

IsoEnergy schneidet 7,5m von 22,7% U3O8 einschließlich 2,5m mit 67,2% U3O8

15.04.2020 | [IRW-Press](#)

Unternehmen veranstaltet Telefonkonferenz am Mittwoch, 15. April 2020 um 11:00 Uhr PST

Vancouver, 15. April 2020 - [IsoEnergy Ltd.](#) ("IsoEnergy" oder das "Unternehmen") (TSXV: ISO; OTCQX: ISENF - IsoEnergy) findet weiterhin hochgradiges Uran - perfekte Voraussetzungen für einen Sturm auf dem Uranmarkt freut sich, die endgültigen Untersuchungsergebnisse des Winterbohrprogramms 2020 in der Hurricane-Zone bekannt zu geben. Die Hurricane-Zone, die 2018 auf dem Grundstück Larocque East kürzlich entdeckt wurde, ist eine Entdeckung einer hochgradigen Uranmineralisierung. Larocque East befindet sich zu 100% im Besitz von IsoEnergy und befindet sich im produktiven östlichen Athabasca-Becken von Saskatchewan (Abbildung 1).

Ausgewählte Highlights der Winterbohrungen:

- Bohrloch LE20-52 enthält durchschnittlich 22,7% U3O8 auf 7,5 m von 318,5 bis 326,0 m, einschließlich 67,2% U3O8 auf 2,5 m von 322,5 bis 325,0 m
- Bohrloch LE20-53 enthält durchschnittlich 11,7% U3O8 über 10,5 m von 317,5 bis 328,0 m, einschließlich 40,4% U3O8 über 3,0 m von 324,5 bis 327,5 m
- Bohrloch LE20-51 enthält durchschnittlich 14,5 % U3O8 und 3,5 % Ni über 7,5 m von 322,5 bis 330,0 m*.
- Bohrloch LE20-40 untersucht durchschnittlich 20,5 % U3O8 über 4,0 m von 322,5 bis 326,5 m*.
- Bohrloch LE20-34 enthält durchschnittlich 33,9 % U3O8 auf 8,5 m von 326,0 bis 334,5 m, einschließlich 5,0 m mit durchschnittlich 57,1 % U3O8 von 328,0 bis 333,0 m*.
- Bohrloch LE20-32A enthält durchschnittlich 19,6 % U3O8 auf 8,5 m von 329,5 bis 338,0 m, einschließlich 2,5 m mit 63,6 % U3O8 von 334,5 bis 337,0 m*.

*Früher veröffentlichte Untersuchungsergebnisse

CEO Craig Parry sagte: "Ich möchte unserem technischen Team zu diesen neuesten Ergebnissen und zum äußerst erfolgreichen Winterbohrprogramm gratulieren. Die Bohrungen haben weiterhin lange Intervalle einer hochgradigen Pechblende-Uranmineralisierung geliefert, was Hurricane als bedeutende Entdeckung bestätigt. Es ist erwähnenswert, dass sich die Hurricane-Lagerstätte an einem außergewöhnlichen Ort im östlichen Athabasca nahe der wichtigsten Infrastruktur und nur 40 km von Oranos McLean Lake Mill entfernt befindet. Diese jüngsten Ergebnisse unseres Winterprogramms kommen zu einem entscheidenden Zeitpunkt für die Uranexploration und den Bergbau. In den letzten Tagen haben wir gesehen, wie die Hauptproduzenten ausgedehnte Schließungen ihrer Minen und Mühlen angekündigt haben, was nach unserer Schätzung das weltweite Uranproduktionsvolumen um über 50% reduziert hat. Wir haben bereits gesehen, wie der Uran-Spotpreis um über 30% von 24 \$/lb vor drei Wochen auf heute 31,50 \$/lb gestiegen ist und dabei die wichtige psychologische Barriere von 30 \$/lb durchbrochen hat. Dieser Anstieg ist erfolgt, ohne dass die physischen Produkte in vollem Umfang vom Markt genommen wurden, und wenn diese angekündigten Lieferkürzungen in den kommenden Wochen voll wirksam werden, erwarten wir einen weiteren Aufwärtsdruck auf die Preise. Vor diesem Hintergrund bleibt IsoEnergy mit 3,5 Mio. \$ in bar gut positioniert, und wir freuen uns darauf, über Pläne für weitere Bohrungen bei unserer hochgradigen Hurricane-Entdeckung zu berichten.

kommentierte Steve Blower, Vizepräsident für Exploration: "Die letzten beiden Bohrlöcher der Kampagne haben über lange Zeitabschnitte sehr hochgradige Uranuntersuchungen ergeben. Die südlichsten Bohrlöcher in allen fünf Abschnitten am westlichen Ende der Hurricane-Zone sind nun alle stark mineralisiert. Es besteht eindeutig Raum für eine Erweiterung dieses sehr hochgradigen Gebiets innerhalb der größeren Ausdehnung der Hurricane-Zone, die nun 575 m lang, bis zu 40 m breit und bis zu 11 m dick ist.

Investoren-Telefonkonferenz und Webcast

Das Unternehmen wird heute, am 15. April 2020 um 11:00 Uhr PST (14:00 Uhr EST) eine Telefonkonferenz veranstalten, um eine Unternehmenspräsentation zu halten, das Winterbohrprogramm zu diskutieren und eine Frage- und Antwortrunde für Investoren und andere interessierte Parteien zu veranstalten.

Einzelheiten zum Anruf:

Teilnehmer wählen eine gebührenfreie Einwahlnummer: (844) 618-5255

URL des Publikums:

<https://onlinexperiences.com/Launch/QReg/ShowUUID=3DFB8AE5-B96E-4255-AE54-C68AD316766F>

Die Präsentation ist auch auf der Website des Unternehmens zu finden: <https://www.isoenergy.ca/>

Erhaltene Abschlussergebnisse

- Bohrloch LE20-52 (Hurricane-Abschnitt 4435E)

Bohrloch LE20-52 wurde konzipiert, um das Potenzial für eine zusätzliche hochgradige Mineralisierung südlich der Bohrlöcher LE20-40 und LE20-34 zu evaluieren (Abbildungen 2 und 3). Es durchteufte erfolgreich einen dicken Abschnitt mit einer starken Uranmineralisierung bei der Sub-Athabasca-Diskordanz, die im Durchschnitt 22,7% U₃O₈ auf 7,5 m von 318,5 bis 326,0 m beträgt. Der Abschnitt umfasst einen sehr hochgradigen Abschnitt, der im Durchschnitt 67,2% U₃O₈ auf 2,5 m von 322,5 bis 325,0 m enthält. Innerhalb des sehr hochgradigen Abschnitts befindet sich ein Subintervall einer kontinuierlichen, nicht messbaren Skalierung (>65K CPS auf einem RS-125 Handspektrometer) Mineralisierung, die im Durchschnitt 79,9% U₃O₈ auf 1,5m von 322,5 bis 324,0m aufweist. Abbildung 4 ist ein Kernfoto des mineralisierten Abschnitts.

- Bohrloch LE20-53 (Hurricane-Abschnitt 4410E)

Bohrloch LE20-53 wurde 25 m längs des Streichs westlich von Bohrloch LE20-52 fertiggestellt (Abbildungen 2 und 5). Es durchteufte erfolgreich 10,5 m einer starken Uranmineralisierung in der subthabasischen Diskordanz zwischen 317,5 und 328,0 m, die im Durchschnitt 11,7 % U₃O₈ enthält (Abbildungen 2 und 4). Der Abschnitt enthält ein 3,0 m langes Subintervall mit einer sehr starken Uranmineralisierung, die im Durchschnitt 40,4% U₃O₈ zwischen 324,5 und 327,5 m aufweist. Innerhalb des sehr hochgradigen Abschnitts befindet sich ein Subintervall mit einer nicht messbaren Skalierung (>65K CPS auf einem RS-125-Handspektrometer) Mineralisierung, die im Durchschnitt 62,7% U₃O₈ über 0,5m von 326,0 bis 326,5m aufweist. Abbildung 6 ist ein Kernfoto des mineralisierten Abschnitts.

Nächste Schritte

Alle Untersuchungsergebnisse aus dem Winterbohrprogramm 2020 in der Hurricane-Zone sind nun eingegangen. Die Datenzusammenstellung und die Interpretation der Bohrergebnisse sind in vollem Gange, ebenso wie die Planung für ein Sommerbohrprogramm, das die Ausdehnung der Hurricane-Zone weiter definieren wird. Zeitpunkt und Umfang der Sommerbohrungen könnten durch die COVID-19-Pandemie beeinflusst werden. Das Unternehmen beobachtet die Situation weiterhin und wird zu gegebener Zeit Entscheidungen bezüglich zukünftiger Arbeitsprogramme treffen.

Das Grundstück Larocque-East und die Hurricane-Zone

Das zu 100 % unternehmenseigene Grundstück Larocque East besteht aus 20 Mineralien-Claims mit einer Gesamtfläche von 8.371 Ha, die nicht mit Lizenzgebühren oder anderen Anteilen belastet sind. Larocque East grenzt unmittelbar an das nördliche Ende von IsoEnergy's Geiger-Grundstück und liegt 35 km nordwestlich von Orano Canada's McClean Lake Uranmine und Mühle.

Zusammen mit anderen Zielgebieten umfasst die Liegenschaft eine 15 Kilometer lange nordöstliche Erweiterung des Larocque Lake Leitersystems; einen Trend von graphitischem metasedimentärem Untergrundgestein, der mit einer signifikanten Uranmineralisierung in der Hurricane-Zone und in mehreren Vorkommen auf dem Nachbargrundstück von Cameco Corp. und Orano Canada Inc. südwestlich von Larocque East in Verbindung steht. Die Hurricane-Zone wurde im Juli 2018 entdeckt und wurde 2019 mit 29 Bohrlöchern und 2020 mit weiteren 14 Bohrlöchern bis dato verfolgt. Die Abmessungen betragen derzeit 575 m Länge, 40 m Breite und bis zu 11 m Mächtigkeit. Die Zone ist für eine Erweiterung entlang des Streichens in Richtung Osten und auf den meisten Abschnitten offen. Die Mineralisierung ist polymetallisch und

erstreckt sich in der Regel 320 m unter der Oberfläche über die subthabaskaische Diskordanz. Der bisher beste Abschnitt ist 33,9 % U3O8 auf 8,5 m in Bohrloch LE20-34. Die Bohrungen in der Zone Larocque Lake von Cameco Corp. auf dem südwestlich angrenzenden Grundstück haben historische Abschnitte von bis zu 29,9 % U3O8 auf 7,0 m in Bohrloch Q22-040 ergeben. Wie das nahe gelegene Grundstück Geiger liegt Larocque East neben der Wollaston-Mudjatik-Übergangszone - einer großen Krustennaht, die mit den meisten Uranvorkommen im östlichen Athabasca-Becken in Zusammenhang steht. Wichtig ist, dass die Sandsteinbedeckung auf dem Grundstück dünn ist und bei früheren Bohrungen zwischen 140 m und 330 m lag.

Tabelle 1 - Ergebnisse der Hurricane-Zone im Jahr 2020

Loch-ID	Von (m)	Zu (m)	Länge (m)	Radioaktivität (CPS)	Chemische Tests	Orientierung	Standort
				U3O8 (%)	Ni (%)	Azimuth	
LE20-30330	330	335	5	>500	7.1	0.9180/-80	Abschnitt 4460E
inkl.	331	331	0	>10,000	3.4	0.1	
und inkl.	332	333	1	>20,000	24.0	2.7	
LE20-32329	329	338	8	>500	19.6	1.1180/-80	Abschnitt 4510E
inkl.	334	337	2	>20,000	63.6	0.4	
inkl.	335	336	1	Außerhalb der Skala	76.7	0.3	
LE20-34326	326	334	8	>500	33.9	0.5180/-80	Abschnitt 4435E
inkl.	328	333	5	>20,000	57.1	0.7	
inkl.	329	331	2	Außerhalb der Skala	62.8	0.4	
LE20-36332	332	333	1	>500	3.7	1.0180/-80	Abschnitt 4460E
inkl.	332	333	0	>20,000	5.5	1.3	
LE20-38319	319	327	7	>500	2.0	0.2000/-90	Abschnitt 4460E
inkl.	325	325	0	>20,000	3.5	0.0	
und inkl.	326	326	0	>20,000	9.8	0.1	

.								
LE20-40319.320.1.0	>500	0.1	0.1000/-90Abschnitt					
3 5 5			t					4435E
und	322.326.4.0	>500	20.5	1.0				
	5 5							
inkl.	323.324.1.5	>20,000	53.8	2.3				
	0 5							
inkl.	323.323.0.5	Außerhalb	64.9	0.2				
	0 5	der						
		Skala5						
LE20-42326.329.3.0	>500	0.4	0.2000/-90Abschnitt					
3 0 0			t					4410E
LE20-44325.326.0.5	>500	0.2	0.0000/-90Abschnitt					
3 5 0			t					4460E
und	327.329.1.5	>500	0.3	0.6				
	5 0							
LE20-46318.328.10.0	>500	3.6	1.4000/-90Abschnitt					
3 0 0			t					4485E
inkl.	323.325.2.0	>20,000	12.8	1.6				
	0 0							
und	326.327.1.0	>10,000	4.5	4.9				
	0 0							
LE20-48316.327.11.5	>500	1.3	0.3000/-90Abschnitt					
3 0 5			t					4485E
inkl.	321.321.0.5	>10,000	3.6	1.2				
	0 5							
und inkl	324.327.3.0	>10,000	3.3	0.2				
l	0 0							
.								
inkl.	324.325.0.5	>20,000	5.1	0.2				
	5 0							
LE20-49320.329.9.0	>500	1.1	0.1000/-90Abschnitt					
3 5 5			t					4510E
inkl.	326.327.1.0	>10,000	3.4	0.0				
	5 5							
LE20-51322.330.7.5	>500	14.5	3.5000/-90Abschnitt					
3 5 0			t					4510E
inkl.	325.329.3.5	>10,000	30.9	7.1				
	5 0							
Einschl	326.329.3.0	>20,000	35.2	8.2				
ießlich	0 0							
LE20-52318.326.7.5	>500	22.7	0.4000/-90Abschnitt					

4	5	0				t
						4435E
inkl.	322.325.2.5	>10,000	67.2	0.7		
	5 0					
inkl.	322.324.1.5	Außerhalb	79.9	0.5		
	5 0	der				
		Skala5				
LE20-53317.328.10.5	>500		11.7	0.3000/-90	Abschnit	
4	5	0			t	
						4410E
inkl.	324.327.3.0	>20,000	40.4	0.8		
	5 5					
inkl.	326.326.0.5	Außerhalb	62.7	0.3		
	0 5	der				
		Skala5				

Anmerkungen:

- 1. Radioaktivität ist das Gesamtgamma des Bohrkerns, gemessen mit einem Handspektrometer RS-125.
- 2. Messungen des Gesamtgammas am Bohrkern sind ein Hinweis auf den Urangehalt, korrelieren aber möglicherweise nicht mit chemischen Untersuchungen.
- 3. Radioaktivitäts- und chemische Untersuchungen, die bereits bekannt gegeben wurden
- 4. Radioaktivität früher bekanntgegeben
- 5. Radioaktivität außerhalb des Skalenbereichs ist definiert als über 65.536 cps, dem mit einem RS-125-Spektrometer messbaren Maximum

Abbildung 1 - Larocque-Ost-Grundstückskarte

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/51525/IsoEnergy-LE20-52 and 53 Assays DEPRcom1.001.jpeg>

Abbildung 2 - Karte der Bohrlochposition in der westlichen Hurricane-Zone

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/51525/IsoEnergy-LE20-52 and 53 Assays DEPRcom1.002.jpeg>

Abbildung 3 - Querschnitt 4435E (Bohrloch LE20-52)

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/51525/IsoEnergy-LE20-52 and 53 Assays DEPRcom1.003.jpeg>

Abbildung 4 - Bohrloch LE20-52 Kernfoto der Mineralisierung

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/51525/IsoEnergy-LE20-52 and 53 Assays DEPRcom1.004.jpeg>

Abbildung 5 - Querschnitt 4410E (Bohrloch LE20-53)

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/51525/IsoEnergy-LE20-52 and 53 Assays DEPRcom1.005.jpeg>

Abbildung 6 - Bohrloch LE20-53 Kernfoto der Mineralisierung

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/51525/IsoEnergy-LE20-52 and 53 Assays DEPRcom1.006.jpeg>

Erklärung einer qualifizierten Person

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurden von Andy Carmichael, P.Geo., Senior Geologe bei IsoEnergy, erstellt, der eine "Qualifizierte Person" (gemäß der Definition in NI 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects) ist. Herr Carmichael hat die offengelegten Daten überprüft. Bei allen hierin angegebenen Radioaktivitätsmessungen handelt es sich um Gesamtgamma von einem RS-125-Handspektrometer. Da die mineralisierten Bohrlöcher in der Hurricane-Zone sehr steil (-80 bis -90 Grad) in eine Mineralisierungszone ausgerichtet sind, die als horizontal interpretiert wird, wird erwartet, dass die tatsächliche Mächtigkeit der Abschnitte größer oder gleich 90% der Kernlängen ist. Diese Pressemitteilung bezieht sich auf andere Grundstücke als jene, an denen das Unternehmen beteiligt ist. Die Mineralisierung auf diesen anderen Grundstücken weist nicht unbedingt auf eine Mineralisierung auf den Grundstücken des Unternehmens hin. Alle chemischen Analysen werden für das Unternehmen von SRC Geoanalytical Laboratories in Saskatoon, SK, durchgeführt. Für zusätzliche Informationen bezüglich des Larocque-Ost-Projekts des Unternehmens, einschließlich seiner Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollverfahren, lesen Sie bitte den technischen Bericht vom 15. Mai 2019 im Profil des Unternehmens unter www.sedar.com.

Über IsoEnergy

IsoEnergy ist ein gut finanziertes Uranexplorations- und Erschließungsunternehmen mit einem Portfolio aussichtsreicher Projekte im östlichen Athabasca-Becken in Saskatchewan, Kanada. Das Unternehmen entdeckte vor kurzem die hochgradige Hurricane-Zone mit Uranmineralisierung auf seinem zu 100 % unternehmenseigenen Grundstück Larocque East im östlichen Athabasca-Becken. IsoEnergy wird von

einem Vorstands- und Managementteam geleitet, das eine Erfolgsgeschichte in der Uranexploration, -erschließung und -betrieb vorweisen kann. Das Unternehmen wurde von dem Team seines Hauptaktionärs [NexGen Energy Ltd.](#) gegründet und wird von diesem unterstützt.

Craig Parry, CEO
[IsoEnergy Ltd.](#)
+1 778 379 3211
cparry@isoenergy.ca www.isoenergy.ca

Investor Relations
Kin-Communications
+1 604 684 6730
iso@kincommunications.com
www.isoenergy.ca

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar, noch soll ein Verkauf von Wertpapieren in einer Rechtsordnung erfolgen, in der ein solches Angebot, eine solche Aufforderung oder ein solcher Verkauf rechtswidrig wäre. Die Wertpapiere, auf die hierin Bezug genommen wird, wurden und werden nicht gemäß dem United States Securities Act von 1933 in seiner geänderten Fassung (der "U.S. Securities Act") registriert, und solche Wertpapiere dürfen in den Vereinigten Staaten nicht angeboten oder verkauft werden, es sei denn, sie sind gemäß dem U.S. Securities Act oder einer anwendbaren Ausnahme von den Registrierungsanforderungen nach diesem Gesetz registriert.

Vorausschauende Informationen: Die hierin enthaltenen Informationen enthalten "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetzgebung. "Vorausblickende Informationen" beinhalten, sind jedoch nicht darauf beschränkt, Aussagen bezüglich der Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen, die das Unternehmen in der Zukunft erwartet oder vorhersieht, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, geplanter Explorationsaktivitäten. Im Allgemeinen, aber nicht immer, können zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen durch die Verwendung von Wörtern wie "plant", "erwartet", "wird erwartet", "budgetiert", "geplant", "schätzt", "prognostiziert", "beabsichtigt", "antizipiert" oder "glaubt" oder deren negative Konnotation oder Variationen solcher Wörter und Phrasen identifiziert werden oder besagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden", "eintreten" oder "erreicht werden" oder deren negative Konnotation.

Solche vorausblickenden Informationen und Aussagen basieren auf zahlreichen Annahmen, darunter unter anderem, dass die Ergebnisse der geplanten Explorationsaktivitäten wie erwartet ausfallen, der Uranpreis, die voraussichtlichen Kosten der geplanten Explorationsaktivitäten, dass sich die allgemeinen geschäftlichen und wirtschaftlichen Bedingungen nicht wesentlich nachteilig ändern, dass die Finanzierung bei Bedarf und zu angemessenen Bedingungen verfügbar sein wird, dass Drittunternehmer, Ausrüstung und Zubehör sowie staatliche und andere Genehmigungen, die für die Durchführung der geplanten Explorationsaktivitäten des Unternehmens erforderlich sind, zu angemessenen Bedingungen und rechtzeitig verfügbar sein werden. Obwohl die Annahmen, die das Unternehmen bei der Bereitstellung zukunftsgerichteter Informationen oder der Abgabe zukunftsgerichteter Aussagen getroffen hat, vom Management zu diesem Zeitpunkt als vernünftig erachtet werden, kann nicht garantiert werden, dass sich diese Annahmen als richtig erweisen werden.

Zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen beinhalten auch bekannte und unbekannt Risiken und Ungewissheiten sowie andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse in zukünftigen Perioden erheblich von den Prognosen zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse

abweichen, die durch solche zukunftsgerichteten Informationen oder Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden, u.a: negativer betrieblicher Cashflow und Abhängigkeit von der Finanzierung durch Dritte, Ungewissheit hinsichtlich zusätzlicher Finanzierung, keine bekannten Mineralreserven oder -ressourcen, die begrenzte Betriebsgeschichte des Unternehmens, der Einfluss eines Großaktionärs, alternative Energiequellen und Uranpreise, Eigentumsrechte der Ureinwohner und Beratungsfragen, Abhängigkeit von wichtigen Führungskräften und anderem Personal, tatsächliche Ergebnisse der Explorationsaktivitäten, die von den Prognosen abweichen, Änderungen der Explorationsprogramme auf der Grundlage der Ergebnisse, Verfügbarkeit von Drittfirmen, Verfügbarkeit von Ausrüstung und Zubehör, Ausfall von Ausrüstung, die nicht wie erwartet funktioniert; Unfälle, Witterungseinflüsse und andere Naturphänomene und andere Risiken im Zusammenhang mit der Mineralexplorationsindustrie, Umweltrisiken, Änderungen von Gesetzen und Vorschriften, Beziehungen zur Gemeinschaft und Verzögerungen bei der Erlangung von Regierungs- oder anderen Genehmigungen.

Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen enthalten sind oder durch zukunftsgerichtete Informationen impliziert werden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich vorausblickende Informationen und Aussagen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen können. Dementsprechend sollten die Leser nicht in unangemessener Weise auf vorausblickende Aussagen oder Informationen verlassen. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung zur Aktualisierung oder Neuausgabe zukunftsgerichteter Informationen als Folge neuer Informationen oder Ereignisse, es sei denn, dies ist durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/446767--IsoEnergy-schneidet-75m-von-227Prozent-U3O8-einschliesslich-25m-mit-672Prozent-U3O8.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).